



03.12.24

online

[jetzt anmelden](#)

Rechtssichere und nachhaltige Vergaben und Beschaffungspraxis in Hochschulen und Forschungseinrichtungen

Freistellungen vom Vergaberecht | Besonderheiten im Forschungs- und Entwicklungsbereich |
Nachhaltigkeit | Tipps aus der Beschaffungspraxis | Praxisbericht aus dem Bereich Urheberrecht



Dr. Rolf Zimmermann

Rechtsanwalt, Leiter der Abteilung Beschaffung/Materialwirtschaft
Deutsches Krebsforschungszentrum, Heidelberg



Dr. Christian Gehweiler LL.M.

Syndikusrechtsanwalt
Deutsches Krebsforschungszentrum, Heidelberg

Zahlreiche öffentliche Einrichtungen sind bei der Vergabe von Forschungs- und Entwicklungsleistungen mit großen Hürden konfrontiert und die Fallstricke sind erheblich. Neben den allgemeinen Risiken der Beschaffungspraxis droht bei fehlerhafter Vergabe eine Rückforderung von Zuschüssen oder Beihilfen.

Das Seminar vermittelt auf der Grundlage der Vergabe- und Vertragsordnungen rechtssichere Vergaben im Forschungs- und Entwicklungssektor. Dabei wird auf die Besonderheiten eingegangen und neue Entwicklungen aufgezeigt. Ein wichtiges Augenmerk wird auch auf die Umsetzung von nachhaltigen Vergaben gesetzt. Der Teilnehmerkreis erhält darüber hinaus Tipps für die tägliche Beschaffungspraxis in Hochschulen und Forschungseinrichtungen. Anhand eines Praxisbeispiels wird zudem auf die Beschaffung von urheberrechtlich geschützten Werken eingegangen, die im Vergabealltag eine wichtige Rolle spielen.

Während und nach dem Seminar wird es ausreichend Raum für Fragen aus dem Arbeitsgebiet des Teilnehmerkreises geben.



Inhaltsübersicht

- Freistellungen vom Vergaberecht in Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- Inhouse-Vergabe und horizontale Zusammenarbeit
- Besonderheiten bei Vergaben im Forschungs- und Entwicklungsbereich
- Systematik der Vergabevorschriften (insbes. GWB, VgV und UVgO)
- Vergabe freiberuflicher Leistungen
- Beschaffung drittmittelfinanzierter Lieferungen und Leistungen
- Bieterfragen und Rügen
- Umsetzung von Nachhaltigkeit im Vergabeprozess
- Nachhaltigkeit als Gegenstand von Leistungsbeschreibung, Eignungskriterien oder Zuschlagskriterien
- Beschaffungspraxis in Hochschulen und Forschungseinrichtungen
- Zentrale und dezentrale Beschaffung, Nutzung von Katalogbestellsystemen
- Einkaufskooperationen mit anderen Forschungseinrichtungen
- Praxisbericht: Beschaffung von urheberrechtlich geschützten Werken für Beschaffungsabteilungen von Forschungseinrichtungen



08:45

Login

09:00

Begrüßung und Vorstellungsrunde

- Gemeinsame Vorstellungsrunde
- Erwartungen und Zielsetzung



Dr. Rolf Zimmermann

09:15

Freistellungen vom Vergaberecht in Hochschulen und Forschungseinrichtungen

- Freistellung der Vergabe von Forschungs- und Entwicklungsleistungen vom Vergaberecht
- Inhouse-Vergabe und horizontale Zusammenarbeit

10:00

Besonderheiten bei Vergaben im Forschungs- und Entwicklungsbereich

- Systematik der Vergabevorschriften (insbes. GWB, VgV und UVgO)
- Die verschiedenen Vergabeverfahren
- Verhandlungsverfahren: Wichtige Ausnahmetatbestände in der Forschung
- Vergabe freiberuflicher Leistungen
- Aufträge an vorbefasste Berater und an Ausgründungen
- Beschaffung drittmittelfinanzierter Lieferungen und Leistungen
- Bieterfragen und Rügen
- Rechtsschutz der Bieter

11:00

Kaffeepause

11:30

Umsetzung von Nachhaltigkeit im Vergabeprozess

- Vorschriften im Vergaberecht zur Nachhaltigkeit
- Nachhaltigkeit als Gegenstand von Leistungsbeschreibung, Eignungskriterien oder Zuschlagskriterien?



12:00

Beschaffungspraxis in Hochschulen und Forschungseinrichtungen

- Zusammenarbeit von Einkauf, Wissenschaftler und Lieferant
- Zentrale und dezentrale Beschaffung, Nutzung von Katalogbestellsystemen
- Einkaufskooperationen mit anderen Forschungseinrichtungen

12:45

Mittagspause



Dr. Christian Gehweiler

13:45

Beschaffung von urheberrechtlich geschützten Werken für Beschaffungsabteilungen von Forschungseinrichtungen

- Einführung in das Urheberrecht / Leistungsschutzrecht
- Beschaffung von Bildern, Logos, etc.
 - Welche Rechte benötigt man?
 - Worauf sollte geachtet werden?

15:15

Ende des Seminars



Dr. Rolf Zimmermann

Herr Dr. Zimmermann ist Leiter der Abteilung Beschaffung / Materialwirtschaft des Deutschen Krebsforschungszentrums in Heidelberg, der größten biomedizinischen Forschungseinrichtung in Deutschland. Er verfügt über umfangreiche Erfahrungen im Umgang mit dem Vergaberecht in der Praxis des Forschungsbetriebs und ist auch als Rechtsanwalt zugelassen.



Dr. Christian Gehweiler

Dr. Christian Gehweiler hat Rechtswissenschaften an der Universität Mannheim studiert. Er hat einen Master in Urheber- und Medienrecht und eine Promotion zu einem markenrechtlichen Thema an der Johannes-Gutenberg Universität Mainz inne. Seit 2008 ist er bei der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe zugelassen.

Gehweiler hat mehrere Jahre in der Industrie gearbeitet. Seit 2013 ist er bei der Rechts- & Patentanwaltskanzlei Reble & Klose tätig; seit 2014 ist er Fachanwalt für gewerblichen Rechtsschutz. Seit 2020 arbeitet er außerdem beim Deutschen Krebsforschungszentrum als Syndikusanwalt.

Zielgruppe – An wen richtet sich dieses Seminar?

Das Intensiv-Praxisseminar richtet sich an Führungskräfte und Mitarbeitende insbesondere aus Universitäten, Fachhochschulen, Forschungseinrichtungen und Universitätskliniken, unter anderem aus den folgenden Bereichen:

- Zentrale Vergabestelle
- Beschaffung
- Einkauf
- Justiziariat, Rechtsabteilung
- Lieferantenmanagement
- Materialwirtschaft
- Bau- und Liegenschaftsmanagement
- Finanzen, Controlling
- Kämmerei
- Drittmittel, Fördermittel
- Interne Revision
- Organisation und zentrale Dienste
- Bieter in öffentlichen Vergabeverfahren
- Vergabekammern

Die Inhalte des Seminars sind relevant für öffentliche Institutionen und öffentliche Unternehmen wie:

Städte, Landkreise, Kommunen und Verbandsgemeinden, Ministerien auf Bundes- und Landesebene, nachgeordnete Behörden und Betriebe von Bund und Ländern, Unternehmen der öffentlichen Hand und Betriebe gewerblicher Art (BgA), gemeinnützige und kirchliche Einrichtungen, Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften, Universitäten, Universitätskliniken, Fachhochschulen sowie Forschungseinrichtungen, Finanz- und Prüfbehörden, öffentliche Versicherer, Verbände, Vereine und Stiftungen, Verbandsgemeinschaften, Kammern, Landesförderbanken, Staatskanzleien sowie Kliniken, Krankenhäuser, Rechenzentren, infrastrukturelle und weitere Einrichtungen und Organisationen der öffentlichen Hand.



Termine:

03.12.24

online

TEILNAHMEGEBÜHR:

Online-Teilnahme: 399,- Euro zzgl. MwSt.

Details zur Anmeldung unter www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

DIE TEILNAHMEGEBÜHR BEINHALTET:

- Schulungsunterlagen (digital)
- Teilnahmezertifikat

ANMELDUNG:

Bitte verwenden Sie zur Anmeldung unser Online-Anmeldeformular unter: www.fortbildungskampagne.de/anmeldung

KONTAKT FÜR RESERVIERUNGEN UND BUCHUNGEN:

Haben Sie Fragen zum Seminar oder zu Reservierungen und Buchungen?

Schreiben Sie uns einfach eine Email oder rufen Sie uns unter der folgenden Rufnummer an:

Email: team@fortbildungskampagne.de | Telefon: +49 (0) 30 89 56 27 16

TEILNAHME- UND STORNIERUNGSKONDITION (AUSZUG):

Die verbindliche Anmeldung erfolgt über unser Online-Anmeldeformular und wird durch Zusendung einer Anmeldebestätigung sowie der Rechnung bestätigt. Stornierungen sind bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn kostenfrei, bereits gezahlte Beträge werden erstattet. Bei kurzfristiger Stornierung oder beispielsweise krankheitsbedingter Abwesenheit ist die Benennung eines Ersatzteilnehmers jederzeit möglich. Sofern sich kein Ersatzteilnehmer findet, kann nach Absprache ein Gutschein ausgestellt werden, der zur Teilnahme an einem Nachfolgetermin oder einem ähnlichen Seminar berechtigt. Bitte beachten Sie unsere AGB, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/agb

DATENSCHUTZHINWEISE:

Wir weisen darauf hin, dass Sie die Verwendung Ihrer Daten gemäß unserer Datenschutzbestimmungen durch eine Nachricht an datenschutz@fortbildungskampagne.de selbstverständlich jederzeit widerrufen können. Bitte beachten Sie unsere Datenschutzbestimmungen, die unter dem folgenden Link aufgerufen werden können:

www.fortbildungskampagne.de/privacy

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ BEI ONLINE-TEILNAHME:

Details zur technischen Umsetzung der Online-Teilnahme erhalten Sie im Anschluss an Ihre Anmeldung. Ein wirksamer Auftragsverarbeitungsvertrag mit dem technischen Dienstleister liegt vor. Durch die Fortbildungskampagne als Veranstalter erfolgt während der Online-Teilnahme keine Speicherung von schriftlichen, akustischen oder visuellen Daten der Teilnehmenden. Eine temporäre Protokollierung des Chat-Verlaufes einer Online-Veranstaltung wird binnen zwei Arbeitstagen nach der Veranstaltung gelöscht. Bitte beachten Sie, dass Sie im Rahmen Ihrer Online-Teilnahme möglicherweise unfreiwillig Daten und Informationen übertragen, etwa durch weitere Personen in Ihrem Raum. Eine mögliche Übertragung derartiger Informationen liegt in Ihrem Verantwortungsbereich.